

Programm - FDP Ortsverband Hünxe

Programm

Wohnen und Leben in der Gemeinde Hünxe



Unechte Einbahnstraße

In allen Ortskernen sollen Tempo-30-Zonen eingeführt werden. Für Bundes- und Landstraßen im Gemeindegebiet wollen wir Querungshilfen, etwa beim künftigen Kreisverkehr südlich der Behelfsbrücke.

Unsere Vorstellungen dazu:

Sicherheit auf Hünxes Straßen.

Auf der fußläufigen Dorstener Straße zwischen Kirche und Rathaus drängen Busse, Pkws, Zweiräder und Elektromobile aneinander vorbei. Dieses Chaos wollen wir durch Einführung einer „unechten Einbahnstraße“ reduzieren. Für Radfahrer und Anwohner bleiben beide Richtungen frei. Vorbild: In der Aue. Dort wurden die Verkehrsprobleme so gemildert. Halteverbotszonen müssen nicht nur eingerichtet, sondern auch kontrolliert werden.



Marktplatz und Dorfteich

wäre eine Planung, die unterschiedliche Nutzungen zu unterschiedlichen Zeiten zulässt. Der angrenzende Bereich mit Teich und Festplatz muss aufgewertet werden und zur Freizeitnutzung einladen. Für Volksfeste muss der Platz erhalten bleiben, kann aber außerhalb der Festtage sinnvoll mit Leben gefüllt

Marktplatz und Dorfteich als Treffpunkt

Die FDP unterstützt die Umgestaltung des Dorfkerns. Bei der Planung müssen vielfältige Belange bedacht und in Einklang gebracht werden: Parkmöglichkeiten, Barrierefreiheit, Märkte, Volksfeste, Freizeitwert und Aufenthaltsqualität. Ein besonderes Augenmerk muss auf ausreichendem Parkraum für Kunden und Patienten liegen. Hier dürfen nahe Parkmöglichkeiten nicht zugunsten der Aufenthaltsqualität entfallen. Denkbar

werden.

Bezahlbarer Wohnraum ist Mangelware

In der Gemeinde Hünxe ist bezahlbarer Wohnraum Mangelware. Die FDP setzt sich dafür ein, dass mehr Raum für

Mietwohnungen geschaffen wird. Dabei soll die Miete erschwinglich sein.

Die Gründung einer Wohnungsbaugesellschaft im Rahmen der Gemeindewerke Hünxe ist dringend erforderlich und wird seitens der FDP ausdrücklich unterstützt.

Durch diese Gesellschaft hat die Gemeinde Einfluss auf Baukosten, Vergabe der Wohnungen und den Mietpreis. Dies wird den Einwohnern zugutekommen.



Blumenampeln und -beete sollen an alle Ortseingänge

Unsere Ortseingänge sind unsere Visitenkarten

Die FDP möchte Hünxe als attraktiven Wohn- und Arbeitsstandort erhalten und weiter ausbauen. Auch Gästen und Touristen muss ein ansprechendes Erscheinungsbild aller Ortsteile geboten werden.

Die Ortseingänge sind dabei der erste bleibende Eindruck. Sie sollten sich freundlicher präsentieren als bisher. Bunte Blumenbeete und Blumenampeln wären eine bessere Visitenkarte für das „Dorf im Grünen“ als vertrockneter Rasen.

Eine professionelle Verschönerung der Ortszufahrten ist unerlässlich. In diesem Bereich können und sollen auch die Bürger eingebunden werden und auf Wunsch Patenschaften übernehmen dürfen. Ansonsten ist die fachliche Ausführung und die dauerhafte Pflege Aufgabe der Kommune.

Seniorenwohnungen und Tagespflege in Drevenack

Auf Antrag der FDP hat der Gemeinderat den Bürgermeister beauftragt, für die Errichtung einer Tagespflegeeinrichtung und die Schaffung von Seniorenwohnungen in Drevenack zu sorgen.

Die FDP will damit erreichen, dass auch im dritten großen Ortsteil des Gemeindegebietes Einrichtungen geschaffen werden, die sich in Hünxe und Bruckhausen bereits bewährt haben. Eine Tagespflege ermöglicht betreuungsbedürftigen Menschen ein selbstbestimmtes Leben ohne die Notwendigkeit eines Umzugs in ein Seniorenheim. Die Pflegeversicherung fördert die Tagespflege, indem sie allen Versicherten, mit mindestens Pflegegrad der Stufe 1, einen Anspruch auf Kostenübernahme zusichert.

Die FDP will durch den erfolgreichen Ratsbeschluss auch Drevenackern die Inanspruchnahme dieser gesetzlichen Leistung ermöglichen.



Ortseingänge verschönern



Umgehungsstraße L4n: Anwohner schützen

Zwischen B8 und L1 soll eine neue Landstraße gebaut werden. Diese ist von regionaler Bedeutung. Zurzeit läuft ein ergebnisoffener Dialogprozess zur Abstimmung der unterschiedlichen Interessen.

Eine mögliche Trasse könnte über den Schwarzen Weg/Ten-deringsweg verlaufen. Die FDP Hünxe wird einer solchen Trassenführung nicht zustimmen, da es bessere Alternativen gibt. Die FDP unterstützt ausdrücklich die Anwohner, da eine solche Trasse unzumutbare Einschränkungen und Belastungen der Anwohner zur Folge haben würde.

Für die FDP hat das Wohl der Menschen am Schwarzen Weg/ Tenderingsweg Vorrang vor anderen Interessen.

Digitales und Kommunikation

Schulen und Kindergärten erhalten

Für Kinder ist es wichtig, dass sie bereits in jungen Jahren soziale Kontakte knüpfen und ein Gemeinschaftsgefühl entwickeln können. Deshalb setzt sich die FDP dafür ein, dass auch in Zukunft in jedem Ortsteil die vorhandenen Kindergärten und Grundschulen erhalten bleiben.

Dazu ist es wichtig, unsere Gemeinde so attraktiv zu machen, dass die allseits umworbenen jungen Familien sich gerne hier niederlassen. Gepflegte Spielplätze unweit der Wohnhäuser müssen für die Kleinen zur Verfügung stehen.

Dialog zwischen Bürgern und Verwaltung

Tagespflege auch in Drevenack



L4n nicht hier



iStockphoto.com/Rich Vintage Andrew Rich



Frisch und gut: Regionale Produkte

Mit Bürgermeister Dirk Buschmann ist die Verwaltung auf einem guten Weg und hat viele Projekte bereits abgeschlossen oder in Angriff genommen. Die Einbindung der Bürger in Planungsvorhaben, die Realisierung von Lebensräumen am Danziger Platz oder Högemannshof, der Ausbau

der Digitalisierung in Schulen und im Rathaus sind eindrucksvolle Beispiele dafür. Die FDP fordert, dass auch bei der Umgestaltung des öffentlichen Raums die Bürger mit einbezogen werden. Wir unterstützen eine erweiterte elektronische Nutzbarkeit von Dienstleistungen im Bereich der Verwaltung.

Wenn Bürger per Computer Anträge stellen können, werden Behördengänge eingespart.

Regionale Produktion

Vom Erzeuger direkt zum Verbraucher

Wir wollen die örtliche und regionale Erzeugung von frischen und nachhaltig produzierten Lebensmitteln stärken.

Von unseren Hünxer Landwirten direkt oder von ortsansässigen Anbietern vermarktet, ist die Herkunft aller regionalen Produkte bis zu ihrer Erzeugung sichtbar. Ob Obst, Gemüse oder Fleisch, vor Ort erzeugte Lebensmittel haben kurze Wege, schaffen Arbeitsplätze, bieten regionale Sicherheit und schmecken einfach besser.

Wolf umsiedeln

Die Wölfe im Wolfsgebiet Schermbeck gehören nicht in die Nähe des Ballungsraumes Ruhrgebiet. Sie müssen umgesiedelt werden.

Der Wolf ist kein Kuscheltier. Er gehört



iStockphoto.com/s-exerkauf

zu den größten und effektivsten Jägern Europas. Wölfe sind schlau. Sie lernen schnell und reißen daher die am leichtesten zugänglichen Tiere. Häufig Nutztiere wie Schafe oder Ziegen. Aber auch Damwild in Gehegen ist dem Wolf in Schermbeck schon zum Opfer gefallen. Für Menschen sind sie angeblich ungefährlich. Angriffe auf Menschen, wie beispielsweise in Polen, können aber auf Dauer nicht ausgeschlossen werden.

Wölfe im Naherholungsgebiet des Ballungsraumes Ruhrgebiet mit zahllosen Erholungssuchenden sind ständigem Stress durch den Menschen ausgesetzt. Davor müssen sie bewahrt

werden. Zu ihrem eigenen Schutz, aber auch zum Schutz der Menschen und der Nutztiere, müssen die Wölfe in dünner besiedelte Gebiete verbracht werden. Dies wäre eine sinnvolle Maßnahme der Wolfsmanager des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz. Sinnvoll bevor Wolf, Mensch oder weitere Nutztiere hier am Rande des Ballungsraumes zu Schaden kommen. Hierfür wird sich die FDP einsetzen.

Wirtschaft und Finanzen

Stabile Finanzen – lebenswerte Gemeinde

Eine stabile Finanzlage der Gemeinde Hünxe gehört zu den Eckpfeilern unserer lebenswerten Gemeinde. Investitionen in Bildung, Sport und Infrastruktur sind auch in Zukunft wichtig. Diese Ausgaben müssen mit Augenmaß getätigt werden, ohne den Schuldenberg für künftige Generationen ins Unermessliche ansteigen zu lassen.

In den vergangenen Jahren hat die Gemeinde Hünxe diesen Spagat hervorragend gemeistert, auch mit Unterstützung der FDP. Den eingeschlagenen erfolgreichen Weg wollen wir weiter mitgestalten und zwar ohne neue Steuererhöhungen.